



Beschlüsse der 48. Kreisverbandskonferenz der Sozialistischen Jugend Deutschlands – Die Falken KV-Essen vom 7. Juni 2008

01. Mitgliederwerbung

Bis zur 49. Kreisverbandskonferenz setzt sich der Kreisverband das Ziel seine Mitgliederzahl zu verdoppeln.

Um dieses Ziel zu erreichen übernehmen die Stadtbezirke die Verantwortung, ihrerseits ihre Mitgliederzahl zu verdoppeln.

Es gab einen Änderungsvorschlag aus Nord um Ergänzung:

„Bei der Erreichung der Verdoppelung der Mitgliederwerbung in einem Stbz. bekommt dieser eine angemessene Prämie des weiteren wird der Vorstand beauftragt die Mitgliederwerbung in den Stadtbezirken mit Ideen und Know how zu unterstützen.“

02. „Eine Schule für alle“

Das die Stadtbezirke sich als Bündnispartner des Bündnis „Eine Schule für alle“ verstehen und sich jeder Stadtbezirk zu Bildungsabende verpflichtet. Des weiteren sind die Stadtbezirke aufgefordert Aktivitäten zu entwickeln.

Der KV Essen macht sich stark, ein lokales Bündnis mit aufzubauen.

Der Vorstand soll eine Person bestimmen, die als ReferentIn das Thema „Eine Schule für alle“ unterstützend begleitet. Diese Person soll eine Vernetzungsfunktion zu externen Bündnispartner (SV Vertretern u. a.) haben.

03. Sozialticket

Der Vorstand setzt sich bei der Stadt Essen und bei der EVAG dafür ein das Sozialticket auch in Essen einzuführen um finanziell benachteiligten Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Die EVAG muss die Sozialtickets zu dem vom ALG II vorgesehenen Satz von 13-15 Euro zur Verfügung stellen oder die Stadt Essen Fahrkarten subventionieren.